

Aufgaben

Der Verein Deutscher Zementwerke e.V. fördert gemeinsam mit seinen Tochtergesellschaften Technik und Wissenschaft einschließlich Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der Herstellung und Anwendung von hydraulischen Bindemitteln. Hierzu gehört auch die Erbringung entsprechender Dienstleistungen.

Für eine effiziente Zusammenarbeit unserer Beschäftigten untereinander und mit Auftraggebern sind die Kernprozesse unserer Tätigkeiten identifiziert und in einem gemeinsamen Managementsystem dokumentiert worden. Dieses ist Gegenstand eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses und gilt für unsere Tätigkeiten im Forschungsinstitut sowie bei Geschäftspartnern.

Wir widmen der Informationslenkung und Kommunikation intern sowie von und nach außen besondere Aufmerksamkeit, um den Wissens- und Erkenntnisstand den VDZ-Mitgliedern, Auftraggebern und der Fachöffentlichkeit zur Verfügung zu stellen und damit zu einer optimalen Darstellung der Zementindustrie und ihrer Belange in der Öffentlichkeit beizutragen.

Die zielgerechte Ausführung unserer anspruchsvollen Aufgaben wird durch den Einsatz einer modernen technischen Ausstattung unterstützt, deren Eignung fortlaufend überwacht und weiterentwickelt wird.

Qualität

An die Qualität unserer Leistungen, bestehend aus anwendungsorientierter Forschungsarbeit und vielfältigen Dienstleistungen, stellen wir hohe Ansprüche. Maßstab sind ein hohes, dem führenden Stand der Technik entsprechendes Leistungsniveau sowie die Erwartungen der Mitgliedsunternehmen des VDZ und externer Auftraggeber.

Wir verpflichten uns zur Einhaltung der relevanten Normen und Regelwerke (insbesondere DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14065, DIN EN ISO/IEC 17021, DIN EN ISO/IEC 17025 und DIN EN ISO/IEC 17065).

Die Qualität unserer Leistungen hängt in hohem Maße von der Qualifikation und Motivation unserer Mitarbeiter ab. Deren Weiterbildung und Förderung ist daher ein wichtiges Ziel.

Um die Qualität unserer Leistungen in den Laboratorien auch gegenüber zuständigen Stellen nachweisen zu können, sind wir seit 2002 akkreditiert und zertifiziert. Wir setzen nur eigenes oder vertraglich gebundenes Personal ein und stellen dessen Kompetenz sowie die Beachtung unseres Managementsystems und die Beaufsichtigung sicher. Mit diesen Maßnahmen schaffen wir die Voraussetzungen dafür, alle Prüfungen für unsere Kunden nach bester fachlicher Praxis und qualitativ hochwertig durchzuführen.

Bei allen Dienstleistungen verpflichten wir uns zur Vertraulichkeit und Objektivität. Bei Tätigkeiten als Mess-, Prüf-, Überwachungs-, Zertifizierungs- oder Verifizierungsstelle oder Prüflabor verpflichten wir uns darüber hinaus zur Unparteilichkeit, über deren hohe Bedeutung wir uns bewusst sind.

Zur Vermeidung von Interessenskonflikten werden Produkte der Art, die wir zertifizieren, von unseren Zertifizierungsstellen weder hergestellt noch geliefert oder entwickelt. Kunden, deren Produkte oder Managementsysteme von uns zertifiziert oder deren CO₂-Emissionsberichte von uns verifiziert werden, bieten wir keine Dienstleistungen wie z. B. Beratung im Zusammenhang mit diesen Produkten/Systemen/Themen oder interne Audits an, die unsere Unparteilichkeit in Frage stellen.

Umweltschutz, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Wir haben das Ziel, bei allen Tätigkeiten den Umweltschutz, die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz kontinuierlich zu verbessern und unsere Mitarbeiter vor gesundheitlichen Beeinträchtigungen und die Umwelt vor Schäden bewahren. Deshalb ergreifen wir umfangreiche, vorbeugende Maßnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheitsschutz und zur Schadensbegrenzung.

Wir verpflichten uns zur Einhaltung der geltenden Umwelt- und Arbeitsschutzgesetze und sonstiger Regeln und Auflagen. In den genannten Bereichen ist die Teilnahme der Mitarbeiter an Schulungen und Unterweisungen verpflichtend. Dadurch sollen umweltbewusstes Verhalten und die Einhaltung von Arbeitsschutz-Vorschriften sichergestellt und die Eigenverantwortung gestärkt werden.

Mit Rohstoffen und Energie gehen wir sparsam um. Abfälle und umweltbelastende Emissionen sind zu vermeiden oder auf ein Minimum zu reduzieren. Bei der Beschaffung werden die Umweltauswirkungen von Produkten hinsichtlich Verwendung und Entsorgung berücksichtigt.

Ein Schwerpunkt unserer Tätigkeit für die Zementindustrie ist die Förderung einer umweltverträglichen Herstellung und Anwendung von Zement. Zu diesem Zweck sind wir forschend, messtechnisch, beratend und gutachterlich für die Unternehmen tätig.

Selbstverpflichtung

Die Geschäftsführung des Vereins Deutscher Zementwerke e.V. sowie aller Tochtergesellschaften und die Leitung der Zertifizierungsstellen fühlen sich dieser Unternehmensphilosophie ausdrücklich verpflichtet und fordern alle Beschäftigten auf, sie bei deren Umsetzung tatkräftig zu unterstützen.